

Pressemitteilung

Nr.: 06/2018 vom 24.10.2018

„Ran an die Handys!“

**Katholische Kindertageseinrichtungen und Kolpingsfamilien
St.Meinolf und St.Hedwig rufen zu Handyspenden auf**

Derzeit werden mehr als 130 Millionen Mobilfunkanschlüsse in Deutschland ausgewiesen. Der immerwährende Wunsch nach dem "neusten Modell" verkürzt im Gegenzug die durchschnittliche Nutzungsdauer auf knapp 18 Monaten. Deshalb schätzen Experten die Anzahl ungenutzter Telefone auf weit mehr als 100 Millionen.

„Fast jeder hat ein oder sogar mehrere Mobilfunkgeräte zuhause, die nicht mehr benutzt werden“, ist sich Reinhild Neißewirth genannt Schroeder, Vorsitzende der Kolpingsfamilie St. Meinolf, deshalb sicher.

Nicht mehr gebrauchte Handys spenden und Gutes tun. Unter diesem Motto unterstützen deshalb ab sofort die katholischen Kindertageseinrichtungen und die Kolpingsfamilien im Bielefelder Osten die Handyspendenaktion vom internationalen Missionswerk der katholischen Kirche missio Aachen / München und dem Kolpingwerk Deutschland. „Damit wollen wir die Situation der Menschen im Kongo verbessern und mögliche Fluchtursachen bekämpfen“, erläutert Neißewirth genannt Schroeder den Hintergrund der Sammelaktion.

Die in den mobilen Endgeräten verbauten Erze und Metalle werden oftmals unter menschenunwürdigen Bedingungen abgebaut. „Die Arbeiter erfahren dabei auch schlimmste körperliche Gewalt“, weist die Vorsitzende exemplarisch auf eine der Fluchtursachen hin.

Die gespendeten Mobiltelefonen und Smartphones werden recycelt. Wiederverkäufliche Geräte werden aufbereitet. Darüber hinaus erfolgt

Kolpingsfamilie St. Meinolf
Meinolfstr. 1a
33607 Bielefeld

Vorsitzende:
Reinhild Neißewirth gen. Schroeder

E-Mail:
kolping@st-meinolf.de

Bankverbindung:
Kolpingsfamilie St. Meinolf Bielefeld
IBAN: DE98 4726 0307 0012 1902 00
BIC: GENODEM1BKC
Bank: Bank für Kirche und Caritas eG

Kolpingsfamilie St. Meinolf | Meinolfstr. 1a | 33607 Bielefeld

das fachgerechte Rohstoffrecycling. Die zurückgewonnenen Rohstoffe reduzieren bei der Herstellung neuer Geräte den Abbaubedarf entsprechend.

Der Aktionserlös geht zu gleichen Teilen an missio und das Kolpingwerk Deutschland. Missio finanziert mit seinem Anteil Hilfsprojekte im kongolesischen Abbauggebiet. Das Kolpingwerk Deutschland unterstützt mit seinem Anteil die Bewusstseinsbildung für die Bekämpfung von Fluchtursachen.

Die Sammelstellen sind in den katholischen Kindertageseinrichtungen und bei den Kolpingsfamilien St. Meinolf und St. Hedwig eingerichtet:

- Kindertagesstätte Christkönig, Weihestr.5
- Kindertagesstätte Herz Jesu, Papenkamp 19
- Kindertagesstätte Liebfrauen, Theodor-Hürth-Str.2
- Kindertagesstätte St. Bartolomäus, Vormbrockstr.3
- Kindertagesstätte St. Bonifatius, Danziger Str.43
- Kindertagesstätte St. Franziskus, Stapenhorststr.33
- Kindertagesstätte St. Josef, Josefstr.15
- Kindertagesstätte St. Kunigunde, Hirschweg 39
- Kindertagesstätte St. Meinolf, Am Großen Holz 46a
- Kindertagesstätte St. Thomas Morus, Rheinallee 48

Die Annahme erfolgt jeweils zu den Öffnungszeiten der Kindertagesstätten. Darüber hinaus auch:

- Sammelstellen der Kolpingsfamilie St. Meinolf sind im
 - Pfarrbüro St. Meinolf, Meinolfstr.1
dienstags 14- 17 Uhr und donnerstags 9 - 12 Uhr.
 - Kolpingjugend St. Meinolf im Pfarrheim St. Meinolf, Meinolfstr.1, freitags 15:30 – 18 Uhr.
- Sammelstellen der Kolpingsfamilie St. Hedwig sind im
 - Pfarrbüro St. Hedwig, Hillegosser Str.26
Mittwochs 9 - 12 Uhr und donnerstags 15 - 19 Uhr.

Kolpingsfamilie St. Meinolf
Meinolfstr. 1a
33607 Bielefeld

Vorsitzende:

Reinhild Neißkenwirth gen. Schroeder

E-Mail:

kolping@st-meinolf.de

Bankverbindung:

Kolpingsfamilie St. Meinolf Bielefeld
IBAN: DE98 4726 0307 0012 1902 00

BIC: GENODEM1BKC

Bank: Bank für Kirche und Caritas eG

Kolpingsfamilie St. Meinolf | Meinolfstr. 1a | 33607 Bielefeld

- Meinwerk-Café, Hillegosser Str.26
freitags ab 20:00 Uhr

„Jetzt ist der richtige Zeitpunkt um Gutes zu tun“, sagt die Vorsitzende und hofft auf zahlreiche Spenden.

Nähere Informationen im Internet unter www.kolping.de/handyaktion

Interessierten steht Reinhild Neißkenwirth genannt Schroeder telefonisch unter 0521 / 3 14 72 für Rückfragen zur Verfügung.

Ergänzende Information zur Sammlung:

Rechtlicher Träger der Sammlung und Betreiber des Handy-Rücknahmesystems Mobile-Box ist die Kölner Firma Schumacher, von Pidoll GbR. Der Kooperationspartner bereitet wiederverkaufsfähige Geräte auf bzw. sorgt für das fachgerechte Rohstoffrecycling.

Pressekontakt:

Kolpingsfamilie St. Meinolf
Michael Tegethoff
Meinolfstr. 1a
33607 Bielefeld

Tel.: 0521 / 3 05 17 49 (priv.)
0521 / 16 39 88 80 (Pfarrbüro)
E-Mail: mitgliederservice.21-0330@t-online.de

Das Kolpingwerk Deutschland ist ein katholischer Sozialverband mit bundesweit über 263.000 Mitgliedern. Die Kolpingsfamilie St. Meinolf ist eine von bundesweit 2.600 Kolpingsfamilien. Vor Ort in Bielefeld zählt sie mit mehr als 160 Mitgliedern zu den mitgliederstärksten Kolpingsfamilien.

Als ein Verband von engagierten Christen ist das Kolpingwerk offen für alle Menschen, die auf der Grundlage des Evangeliums und der christlichen Gesellschaftslehre Verantwortung übernehmen wollen. Hier geben und erfahren Menschen Orientierung und Lebenshilfe. Im Sinne Adolph Kolpings will der Verband Bewusstsein für verantwortliches Leben und solidarisches Handeln fördern. Dabei versteht sich das Kolpingwerk als Weg-, Glaubens-, Bildungs- und Aktionsgemeinschaft.

Als demokratisch verfasster katholischer Sozialverband nimmt das Kolpingwerk aktiv gesellschaftliche und politische Mitwirkungsmöglichkeiten wahr. Schwerpunkte des Handelns sind dabei: die Arbeit mit und für junge Menschen, unser Engagement in der Arbeitswelt, das Zusammenwirken mit und der Einsatz für Familien und für die Eine Welt.

Kolpingsfamilie St. Meinolf
Meinolfstr. 1a
33607 Bielefeld

Vorsitzende:

Reinhild Neißkenwirth gen. Schroeder

E-Mail:

kolping@st-meinolf.de

Bankverbindung:

Kolpingsfamilie St. Meinolf Bielefeld
IBAN: DE98 4726 0307 0012 1902 00
BIC: GENODEM1BKC
Bank: Bank für Kirche und Caritas eG